



Medienmitteilung

Ohne Kinder – keine Zukunft!

Familiä-Partei Aargau: Parteipräsident fordert Markus Koch zum sofortigen Rücktritt als Grossrat auf

Sehr geehrte Damen und Herren

Ich habe heute abend in einem persönlichen Gespräch Markus Koch zum sofortigen Rücktritt von seinem Grossratsmandat aufgefordert.

Aufgrund des gestern in der Aargauer Zeitung erschienen Artikels habe ich Kenntnis vom Vorwurf des gefälschten Betreibungsregisterauszuges erhalten. Daraufhin habe ich Markus Koch heute persönlich um Stellungnahme gebeten. Da Herr Koch die Anschuldigungen nicht widerlegen konnte, habe ich ihn unverzüglich zum Rücktritt als Grossrat aufgefordert.

Der guten Ordnung halber sei hier noch erwähnt, dass ich in meiner beruflichen Funktion als Schuldensanierer und Sachwalter nach SchKG alleine schon aus Gründen der gesetzlich vorgeschriebenen Unabhängigkeit nie für Herrn Koch gearbeitet habe. Unsere Zusammenarbeit beschränkte sich einzig und allein auf die Politik. Die im oben erwähnten AZ-Artikel durch Herrn Koch gemachten Äusserungen einer angeblich bestehenden Zusammenarbeit in Sachen Schuldensanierung ist irreführend und völlig falsch.

Freundliche Grüsse

Familiä-Partei Aargau

lic. phil. René Bertschinger
Präsident

Lenzburg, 18. März 2009/RB

www.familiae-partei.ch